



EVANGELISCH
REFORMIERTE
GEMEINDE MÜNCHEN

Kontakt Aktuell

Februar und März 2023

Die vergangenen Jahre haben uns neue Wege denken und gehen lassen, als Gemeinde miteinander Gottesdienste zu feiern. Neue Formate wie Online-Gottesdienste und Kurzgottesdienste per Post, Mail oder als Video haben viele positive Reaktionen ausgelöst, sowohl von älteren als auch von jungen Menschen. „Bitte weiter so!“ war der einheitliche Tenor. Die Besucherzahlen der Online-Gottesdienste sind durchschnittlich dreimal, an Feiertagen bis zu viermal so hoch, wie die Gottesdienstteilnahmezahlen in Präsenz. Wir haben gelernt, dass die neuen Online-Formate zurecht gültige Gottesdienste sind: Predigt, Gebet, Gesang, Unser Vater und Segen – alle vertrauten liturgischen Elemente finden sich wieder.

Wir sind eine lebendige Gemeinde in der Diaspora, wir sind nicht Kirche im Dorf. Das macht einen Unterschied: Die meisten Menschen nehmen weite Wege auf sich, um am Sonntagmorgen in unserer Kirche zu sein. Zunehmend stellen wir fest, dass dies immer weniger Menschen tun – im Gegensatz zu den stark frequentierten Online-Angeboten. Dieser Trend lässt sich übrigens in der gesamten evangelischen Kirche feststellen.

Um nun diesen vielen, neu erreichten oder auch älteren Gemeindegliedern, die nicht den weiten Weg auf sich nehmen können, mit einem Gottesdienst dienen zu können, hat das Presbyterium nach gründlicher Erwägung beschlossen, dass im Jahr 2023 unsere Gottesdienste in der Regel dreimal im Monat in Präsenz (insbesondere wie gewohnt an den kirchlichen Feiertagen) und einmal online gefeiert werden. Damit will es seiner Verantwortung für die gottesdienstliche Versorgung aller Gemeindeglieder gerecht werden.

Das Jahr 2023 wollen wir mit dem Motto verbinden: „Gottesdienst feiern! – Mit Freude und Leidenschaft!“

Wie das in diesen Zeiten gehen kann, wie traditionelle, aber auch gleichzeitig von den bisherigen Formen nicht angesprochene, vielleicht ja sogar für den Gottesdienst verloren gegangene Gemeindeglieder wieder angesprochen werden können, darüber möchte das Presbyterium mit Ihnen, mit allen Gemeindegliedern, ins Gespräch kommen.

Es sollen keine einsamen Entscheidungen getroffen werden, sondern Ideen, Sehnsüchte und Gottesdienstangebote miteinander gefunden werden, die möglichst vielen Bedürfnissen und Lebenssituationen entgegenkommen. Das ist keine einfache Aufgabe, aber sie ist es wert, angenommen zu werden! Denn: wir haben viel zu sagen, viel zu verkünden, viel zu bieten – mit und über Gott. Darum geht es!

Freuen Sie sich mit uns auf Veranstaltungen rund um diesen gemeinsamen Weg! Und: nehmen Sie sich Zeit für Ihren Glauben, für Ihre Seele, für das Wichtige in Ihrem Leben. Denn:

„Was hilft es dem Menschen, die ganze Welt zu gewinnen und Schaden zu nehmen an seiner Seele?“

(Matthäus 16, 26)

Ihre Pfarrerin Heike Blikslager und Ihr Pfarrer i.E. Stephan C. Weihmann - für das Presbyterium

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht.

Genesis 16,13 (L)

➤ Lektor:innen

Mehr als ein Jahr haben sich Menschen aus unserer bayerischen reformierten Kirche miteinander auf den Weg gemacht, sich als Lektor:innen ausbilden zu lassen. Ehrenamtliche sind somit dann befähigt, Gottesdienste selbständig zu halten. Sie sind in der Lage, liturgischen Teile, wie Gebete, selbständig zu verfassen, Lesungen und Lesepredigten auszuwählen und zu halten. Dies geschieht immer in enger Zusammenarbeit mit der Pfarrerin, dem Pfarrer vor Ort. In unserer reformierten Kirche ist die Beteiligung von Laien auch im gottesdienstlichen Geschehen ein hohes Gut: wir sind eben „Kirche von unten“!

Ágnes Girke, Dr. Annette Sündermann und Ute Völcker haben Mitte Januar die Ausbildung beendet und werden, in von ihnen gehaltenen Gottesdiensten, ihre Befähigung der Gemeinde und auch dem Moderamen unseres bayerischen Synodalverbandes zeigen.

Die Anlässe entnehmen Sie dann jeweils den Terminübersichten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere Kandidatinnen in ihrem Engagement für unsere Gemeinde unterstützen und dabei sind!

➤ Senior:innenkreis

Herzliche Einladung an alle jung gebliebenen Menschen 60plus!
Wir sind eine netter, lustiger und interessierter Kreis von Frauen und Männern, die sich über neue Teilnehmer:innen sehr freuen!

Kommen Sie gerne dazu:

- Donnerstag, **16. Februar** ab 14:00 Uhr
Frauen in der Bibel: Esther Königin
- Donnerstag, **16. März** ab 14:00 Uhr
Führung Sammlung Götz München

Bibelgespräch

Bei Brot und Wein beschäftigten wir uns mit einem besonderen Text aus der Bibel. „Bibel teilen“, die Methode aus dem südlichen Afrika, hilft uns dabei, ins gelungene Gespräch zu kommen.



Herzliche Einladung:

- **09. Februar**
- **16. März**

Wir treffen uns jeweils um 18:00 Uhr im Gemeindehaus.

➤ Ökumenisches Abendgebet

Gemeinsam mit dem Ökumenekreis in der Maxvorstadt gestalten wir konfessionsverbindende Gottesdienste, wie das Abendgebet, das immer am ersten Mittwoch im Monat stattfindet. Reihum gestalten Altkatholiken, Lutheraner, römisch-Katholische oder wir Reformierte den Abend. Eine schöne Möglichkeit, sich zu begegnen und auch in seiner liturgischen Tradition besser kennen zu lernen. Das Abendgebet gibt mit seiner halben Stunde Raum für Innehalten mitten in der Woche und in der Hektik des Alltags.

Wir freuen uns sehr, Sie hierzu in diesem Jahr in unserer reformierten Kirche begrüßen zu dürfen.

In der Regel immer am **ersten Mittwoch** im Monat um **19:00 Uhr**. Gern erhalten Sie über das Pfarrbüro eine Jahresübersicht im Postkartenformat. Kontaktieren Sie uns gern!

➤ Ökumenischer Weltgebetstag 2023

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Feiern Sie mit uns am Freitag, den **3. März** um **19.00 Uhr** in unserer Kirche und werden Sie ein Teil der weltweiten Gebetskette.



➤ Lebenswege



Verstorben

Ursula Behrens ist am 14. Oktober im gesegneten Alter von 82 Jahren verstorben und am 29. November in München verabschiedet.

➤ Spenden neuer Kicker



Und unser Aufruf geht weiter. Noch lange, lange, lange haben unsere Jugendlichen auch nur annähernd genug zusammen bekommen, um ihren Wunsch nach einem funktionierenden Kicker erfüllen zu können. Deshalb sind wir so frei und bitten weiterhin um Ihre und Eure

SPENDEN FÜR einen neuen KICKER!!!

➤ Klimaschutz und Umwelt

Möchten auch Sie uns dabei unterstützen, dem Klimaschutz und unserer Umwelt mehr Beachtung zu schenken? Gern fangen wir direkt beim **postalischen Versand dieses Gemeindebriefes** an. Möchten Sie diesen **künftig per E-Mail** erhalten, lassen Sie uns bitte eine kurze Information zukommen und wir nehmen Sie in den Verteiler auf.



Kontakt Direkt

Pfarrerin	Heike Bliklager	0174 - 726 65 77 heike.bliklager@reformiert-muenchen.de
Pfarrbüro	Gabi Bon-Kohler, Sekretärin	089 - 26 53 42 oder 0176 - 455 06 776 mail@reformiert-muenchen.de
Bürozeiten	Montag bis Donnerstag 9.00 - 14.00 Uhr	
Website		www.reformiert-muenchen.de
Social Media	Instagram: erk.muenchen.1 Facebook: Evangelisch Reformierte Gemeinde München 1 YouTube: Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde München 1	